

Glückwünsche & Ermutigungen

Der Freundeskreis Hannover engagiert sich als unabhängiger und gemeinnütziger Bürgerverein für eine lebendige Stadtgesellschaft. Initiiert vom damaligen Oberbürgermeister Herbert Schmalstieg und Oberstadtdirektor Hinrich Lehmann-Grube zur Vorbereitung der 750-Jahr-Feier der Stadtgründung im Jahr 1991 wurde der Verein 1988 im Neuen Rathaus gegründet. Nach dem Ende der Jubiläumsfeiern beschloss der Verein seine Fortführung mit Blick auf die vorzubereitende EXPO 2000. Und auch nach der ersten Weltausstellung auf deutschem Boden war und ist noch lange nicht Schluss mit der aktiven Bürgerbeteiligung.

Besonders am Herzen liegt dem Freundeskreis die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt, diese zu stärken, kulturelle Initiativen zu unterstützen, neue Ideen zu entwickeln und den Dialog zwischen Bürgern, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Kulturen und Religionen zu fördern.

Zum Jahreswechsel 2011/2012 verschmolz der ehemalige Hannover Tourismus Service e.V. (HTS) in den Freundeskreis Hannover, wodurch sich dessen Mitgliederzahl nahezu verdoppelte. Mit über 1.000 Mitgliedern ist der Freundeskreis Hannover heute der stärkste Bürgerverein der Stadt. Die Mitgliederzahl sagt aber erstmal nichts über die Qualität eines Vereinslebens aus. Wichtig sind aktive Mitglieder, die sich und ihre Ideen einbringen. Deshalb lassen wir auf diesen Seiten nicht nur Gratulanten aus Wirtschaft, Kultur und Stadtgesellschaft zu Wort kommen, sondern auch die „einfachen“ Mitglieder, denn auf sie kommt es letztlich an!

Tipp: Bernd Schwabe hat auf Wikipedia eine gut recherchierte Historie des Freundeskreises eingestellt:
https://de.wikipedia.org/wiki/Benutzer:Bernd_Schwabe_in_Hannover/Freundeskreis_Hannover

Dr. h. c. Herbert Schmalstieg Mitgründer und Stadtkulturpreisträger 2006

„Ist das schon 25 Jahre her? Offensichtlich! Dem Freundeskreis Hannover, meinem Freundeskreis, gratuliere ich zu diesem Jubiläum recht herzlich. Ja, vor 25 Jahren fing es an, im Gobelinsaal im damals 75 Jahre alten Neuen Rathaus in Hannover. 1991 wollte die Stadt ihr 750-jähriges Stadtjubiläum feiern, das sollte keine Angelegenheit des „Rathauses“ allein sein, nein, wir



wollten die Stadtgesellschaft einbeziehen, sie sollte Mitträger des Jubiläums sein. Und sie wurde es. Persönlichkeiten aus der Stadt, Vereine, Verbände, Initiativen kamen zu dem Treffen. Ich erinnere mich noch an die spannenden Diskussionen, die Vorschläge, die Arbeitsgruppen, die gebildet wurden. Ich danke den Frauen und Männern der ersten Stunde, die den Freundeskreis Hannover damals mit gründeten. Gern nenne ich Klaus Goehrmann, Peter Hansen und Martin Schmorl stellvertretend für viele. Das Stadtjubiläum wurde mit Hilfe des Freundeskreises ein großer Erfolg. Und natürlich: Freunde bleiben zusammen. So war allen klar, auch nach 1991 bleibt der Freundeskreis. Die EXPO 2000 war das nächste Thema. Und auch danach ging es weiter. Bis heute hat der Freundeskreis viel getan und sich für unsere Stadt eingesetzt. Er schafft durch seine Aktivitäten eine Identifikation mit unserer Stadt. Und der Freundeskreis schaute immer nach vorn. Der Zusammenschluss mit dem HTS e.V. war und ist ein solches Zeichen. So kann ich zum Jubiläumsfest nur zurufen: Freunde macht weiter so. Ich bin gern dabei.“

Dagmar Brandt Künstlerin und 1. Stadtkulturpreisträgerin 1995

„Gratulation! 1995, das ist schon lange her, aber im Bewusstsein von vielen hannoverschen Künstlern nicht vergessen. Denn wir, die Gruppe7, bekamen den ersten Stadtkulturpreis des Freundeskreises Hannover für die öffentliche Kunstausstellung „Wintergärten“ in den Vorgärten der Güntherstraße verliehen. Diese Auszeichnung motivierte mich als Organisatorin, weitere Ausstellungen in Hannover zu initiieren. Wir wünschen dem Freundeskreis weitere interessante Vergaben dieses Kulturpreises und Motivation genug, um die vielen Menschen, die unsere Kulturszene bereichern, zu Ehren. Denn es kann nicht genug in einer Stadt und für eine Stadt getan werden, so wie es der Freundeskreis stetig und mit viel Elan ausübt. Wir danken und feiern mit.“



Kurt Prenzler Geschäftsführer LIEBE



„Als eines der traditionsreichsten Familienunternehmen Hannovers sind wir sehr an der Art des Zusammenlebens der Menschen in unserer schönen Stadt interessiert. Das Engagement des Freundeskreises kann man nicht genug würdigen. Er bringt Menschen in vorbildlicher Weise zusammen. Wir gratulieren herzlich, denn auch ein Bürgerverein braucht LIEBE!“

Katharina Sterzer Eventmanagerin (Mitglied seit kurzem)

„Als Hannoveranerin habe ich bereits viel vom Freundeskreis gehört. Nun selbst ein Teil davon zu sein, macht einen schon ein bisschen stolz.“



Hans-Peter Lehmann Ehem. Operntendant, Mitglied seit über 20 Jahren



„Der Freundeskreis Hannover ist für mich seit vielen Jahren - ob als Vorstand oder als Mitglied - eine Herzensangelegenheit, miteinander/ füreinander, kreativ, sozial. Weiter so!“

Stefan Schnieder Geschäftsführer Schlütersche Verlagsgesellschaft



„Wir gratulieren dem Freundeskreis Hannover zu seinem 25-jährigen Bestehen. Als in Westfalen Gebürtiger habe ich die Stadt Hannover als eine äußerst liebenswerte Stadt voller Dynamik kennengelernt, die Foren benötigt, dieses zu fördern und